Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 65 (1985)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Da weiss man,
was man hat.

Golf C 58 PS
Fr. 13'300.– (3-türig)
Golf: auch mit 75 PS,
54 PS **(Diesel)**,
70 PS **(Turbo Diesel)**
oder als **Carat** mit 90 PS.

GTI 112 PS
5-Gang-Sportgetriebe.
Bordcomputer.
Fr. 19'980.– (3-türig).

Golf

AMAG

Offizieller Importeur für Audi und VW
5116 Schinznach-Bad
und die 575 V.A.G Partner

Neu im Hanser-Verlag:

Robert Darnton:

Literaten im Untergrund

Lesen, Schreiben und Publizieren im vorrevolutionären Frankreich

224 Seiten, Leinen, ca. Fr. 36.60

Die Raubdrucke sind nicht etwa eine Erfindung des ausgehenden 20. Jahrhunderts, wo geschäftstüchtige Hinterhofdrucker über ambulante Händler den Leser mit Billigversionen von Kultbüchern versorgen, ihre Vorläufer sind vielmehr weit in frühere Jahrhunderte zu verfolgen. Robert Darnton, «einer der besten jungen Historiker in Amerika» (FAZ), kommt in seinem neuen Buch zur sensationellen Entdeckung, dass nicht Diderots Enzyklopädie und die heute bekannten philosophischen Schriften die verbreiteten und einflussreichen Bücher des 18. Jahrhunderts waren, sondern eine Untergrundliteratur, die auf geheimen Kanälen die Leser überall in Frankreich mit aufrührerischen Ideen und Ideologien versorgte.

Alfred Grosser:

Das Deutschland im Westen

Eine Bilanz nach 40 Jahren

320 Seiten, Leinen, ca. Fr. 36.60

Als unbestechlicher Beobachter und als eingreifender Teilnehmer legt Alfred Grosser mit diesem Werk eine aktuellen Bestandsaufnahme vor, eine kritische Bilanz aus neu gewonnener historischer und politischer Perspektive. Gerade seine nüchtern akzeptierte Offenheit ist der unabweisbare Appell an politische Vernunft und Kreativität.

Hermann Glaser:

Kulturgeschichte der Bundesrepublik Deutschland

Zwischen Kapitulation und Währungsreform 1945–1948

350 Seiten, mit 50 Abbildungen, Leinen, ca. Fr. 41.40

Der engagierte Kulturpolitiker Hermann Glaser geht in seinem neusten Buch der kulturellen Entwicklung im Nachkriegsdeutschland der Jahre 1945–1948 analysierend und erzählend nach. Er beschränkt sich jedoch nicht auf eine historische Darstellung der aufgewühlten Atmosphäre jener Umbruchzeit, sondern stellt auch die Frage, welche Weichen damals für die heutige Kultur und ihre Entwicklung gestellt wurden – ein fesselndes und aktuelles Lesebuch und zugleich ein umfassendes Nachschlagewerk.

Hartmut von Hentig:

Ergötzen und Befreien

Schriften zur ästhetischen Erziehung

420 Seiten, Leinen, ca. Fr. 36.60

Die Krise der Bildung und Erziehung und die auf sie anwortenden Reformen sind auf keinem Gebiet so dramatisch und folgenreich durchbrochen wie auf dem der ästhetischen Erziehung, nicht zuletzt weil hier nicht nur die Wirren der Pädagogik, sondern auch der Kunst im Spiel waren. Mit welchen Schwierigkeiten, Zweifeln und Hoffnungen sich die ästhetische Erziehung seitdem herumschlägt, das spiegeln die hier gesammelten Aufsätze Hartmut von Hentigs aus den letzten 20 Jahren wider.